

Presseinformation

23. Mai 2019

Naturland Niederösterreich setzt sich für die Artenvielfalt ein

Pernkopf: Morgen Wanderungen zu Niederösterreichs Naturschätzen

In der Woche der Artenvielfalt macht LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf auf die große Biodiversität im Naturland Niederösterreich aufmerksam. Viele Veranstaltungen im ganzen Land zeigen die Naturschätze unseres Landes. Pernkopf: „Um die außergewöhnliche Natur- und Artenvielfalt vor der Haustüre erlebbar zu machen, werden am Freitag in ganz Niederösterreich geführte Wanderungen zu herausragenden Lebensräumen in unserer Kulturlandschaft angeboten. Zudem gibt es Aktionstage an den Naturpark-Schulen und die neue Kampagne ‚Wir für Bienen‘, mit der wir das Miteinander zwischen Bauern und Bienen für die Artenvielfalt aufzeigen.“

Auch die 17 niederösterreichischen Naturpark-Schulen veranstalteten einen eigenen Aktionstag. Pernkopf besuchte dabei die Naturpark-Volksschule Maria Laach. „Im Naturland Niederösterreich gibt es eine beeindruckende Vielfalt an Lebensräumen, Tier- und Pflanzenarten. Durch Naturparke können diese Natur- und Kulturlandschaften erhalten bleiben. Die enge Zusammenarbeit mit der Bevölkerung, den Landwirten und den Schulen sind besonders wichtige Säulen für den Erhalt der Vielfalt in Niederösterreich. Wir freuen uns, dass die Naturparkschule Maria Laach und alle anderen Naturparkschulen im Land ein Zeichen setzen und die Kinder und Jugendlichen sich für den Erhalt der biologischen Vielfalt einsetzen“, so Pernkopf.

„Dass das Land immer wieder in Blütenpracht steht, ist aber nicht selbstverständlich. Dafür braucht es zum einen Millionen von Insekten, die das Naturland Niederösterreich bevölkern und die Blühpflanzen bestäuben, darunter Schmetterlinge, Käfer, Fliegen und vor allem Honig- und Wildbienen. Zum anderen braucht es zum Erblühen des Landes die Bäuerinnen und Bauern, die mit ihrer umweltgerechten Bewirtschaftung täglich im Einklang mit der Natur leben und arbeiten“, so der LH-Stellvertreter. Niederösterreich verzeichnet mit über 600 verschiedenen Wildbienen-Arten die höchste Bienen-Diversität aller mitteleuropäischen Staaten. „Um das Bewusstsein für die Artenvielfalt in der Bevölkerung zu stärken, haben wir vor kurzem die Kampagne ‚Wir für Bienen‘ ins

Presseinformation

Leben gerufen, mit der wir das Miteinander zwischen Bauern und Bienen aufzeigen und dafür sorgen, dass das Naturland Niederösterreich auch morgen noch so bunt blüht“, betont Pernkopf.

Knapp ein Drittel der niederösterreichischen Landesfläche ist als Schutzgebiet ausgewiesen. Die unter Schutz gestellten Gebiete unterliegen verschiedenen Bestimmungen und fallen in unterschiedliche Schutzkategorien. Wenn Gebiete unter Schutz gestellt werden, bedeutet dies aber nicht automatisch, dass sie nicht betreten werden dürfen. Manche Schutzgebiete laden dazu ein, die Natur bei geführten lehrreichen Touren oder bei der Mitarbeit an Pflegeeinsätzen zu erleben. Am 24. Mai werden Wanderungen zu diesen Naturschätzen gemacht. Geführte Wanderungen finden in Klein-Pöchlarn, Loosdorf, Amstetten, Wienerbruck, Hainburg, Moosbrunn, Hohe Wand, Michelstetten, Straning-Grafenberg, Stockerau, Hohenau an der March, Dürnstein, Klosterneuburg, Gmünd, Heidenreichstein, Schrems, Rabensburg, Pyhra/Leiser Berge, Sparbach und Mödling statt. Das Detailprogramm gibt es online unter www.naturland-noe.at/natur-erleben.

Weitere Informationen: Büro LH-Stv. Pernkopf, DI Jürgen Maier, Telefon 02742/9005-12704, E-Mail lhstv.pernkopf@noel.gv.at



VS Maria Laach-Direktorin Hermine Fichtinger, die Geschäftsführerin des Naturpark Jauerling-Wachau Mathilde Stallegger, Bürgermeister und Obmann Naturpark Jauerling-Wachau Edmund Binder (Maria Laach), der Obmann Verbund Naturparke Österreich Wolfgang Mair
 und LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf mit Kinder der Naturparkvolksschule.

© NLK Filzwieser